

E-04-104 Energiewende 2.0: Nutzen statt Abwürgen

Antragsteller*in: Bundesvorstand
Beschlussdatum: 05.11.2025

Änderungsantrag zu E-04

Von Zeile 103 bis 108:

Zudem brauchen KI, Elektromobilität, Wärmepumpe und Co mehr günstigen, sauberen Strom. Dafür brauchensetzen wir mehrauf 100 Prozent Erneuerbare. Fossile und Atomkraftwerke überleben nur mit Subventionen oder weil ihre wahren Kosten ignoriert werden. Saporischschja zeigt auf, dass Atomkraft eine gefährliche Technologie ist, die im Krisenfall unbeherrschbar sein kann. Elektrifizierung von
Gebäuden, Verkehr und Industrie macht Energie günstiger. Wenn mehr Strom durchs Netz fließt,
sinken die Kosten pro Kilowattstunde – wie auf einer Bahnstrecke, auf der mehr Züge fahren, ohne neue
Schienen zu bauen. Wärmepumpen und E-Autos können Strom nutzen, der sonst abgeregelt würde, und
Großwärmepumpen wandeln solche Stromspitzen in Wärme für ganze Stadtviertel um. So wird
überschüssige Energie sinnvoll genutzt, das Netz effizienter und die Kosten sinken – für Haushalte,
Betriebe und das Klima. Weltweit sind die Erneuerbaren längst zur dominierenden Kraft geworden. Auch bei uns. Wer unseren künftigen